

Service-bezogene Beschreibung

Managed Exchange

Version 1.1 (24.04.2024)

1. Bezeichnung und Gegenstand des Service

1.1 Gegenstand des Service

Der Service betrifft Leistungen im Bereich „Managed Exchange“.

1.2 Zweck, Umfang und Art des Service

Art und Umfang sowie die ausschließlichen Zwecke der Verarbeitung der Auftragsdaten durch den Auftragnehmer vereinbaren die Parteien wie folgt:

Mit diesem Service liefert der Auftragnehmer technische und administrative Leistung für die Bereitstellung und den Betrieb von Microsoft Exchange in verschiedenen Varianten. In der On-Premises Variante werden von dem Auftragnehmer ein- und ausgehende Emails verarbeitet. In der hybriden Variante werden E-Mails durch Microsoft und ggf. durch den Auftragnehmer verarbeitet. Bei Einsatz der optionalen CodeTwo E-Mail-Signatur-Lösung werden die E-Mails außerdem durch den Anbieter CodeTwo verarbeitet.

Datenverarbeitung zu Zwecken von Hosting und Backup/Recovery werden in der On-Premises-Variante vom unterlagerten Service Windows Platform Server abgedeckt.

1.3 Art der Auftragsdaten:

Die Auftragsverarbeitung betrifft folgende Arten personenbezogener Daten¹:

Die personenbezogenen Daten, die mit *Microsoft Exchange* verarbeitet werden, hängen von den Einstellungen und Konfigurationen der Organisation ab, die *Microsoft Exchange* verwendet. Folgende personenbezogene Daten können typischerweise verarbeitet werden:

- Stammdaten (z. B. Name, Vorname)
- Kontaktdaten (z. B. E-Mail-Adresse des Benutzers, Telefonnummern, Adressen)
- Kalenderinformationen (z. B. Termine, Besprechungen)
- Aufgaben und Notizen
- Anhänge (z. B. Bilder, Dokumente)
- E-Mails einschließlich Nachrichtentext, Betreff, Anlagen und Metadaten wie Absender, Empfänger, Datum und Uhrzeit
- Adressbuch- und Verteilerlisteninformationen

¹ Zu den besonderen Kategorien personenbezogener Daten gehören: Daten, aus denen die ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen oder die Gewerkschaftszugehörigkeit hervorgehen sowie genetische Daten, biometrische Daten, Gesundheitsdaten und Daten mit Bezug zum Sexualleben oder der sexuellen Orientierung.

- Protokolldateien (z. B. Server- und Client-Verbindungsprotokolle)

Die Arten der im Rahmen des Supports verarbeiteten personenbezogenen Daten sind im Vorfeld nicht vollständig exakt zu bestimmen. Die Datenarten hängen von der Art der Anfragen des Auftraggebers, von den Arten und Einsatzzwecken der Systeme des Auftraggebers und von den durch den Auftraggeber selbst im Einzelfall zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten ab.

Besondere Kategorien personenbezogener Daten

- Die Auftragsverarbeitung betrifft keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO.
- Die Auftragsverarbeitung betrifft die folgenden besonderen Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 DSGVO:

Die Arten der im Rahmen des Supports verarbeiteten besonderen Kategorien personenbezogener Daten sind im Vorfeld nicht exakt zu bestimmen. Die Datenarten hängen von der Art der Anfragen des Auftraggebers, von den Arten und Einsatzzwecken der Systeme des Auftraggebers und von den durch den Auftraggeber selbst im Einzelfall zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten ab. Es kann von vornherein nicht gänzlich ausgeschlossen werden, dass z. B. auch einmal Gesundheitsdaten oder Daten zur Religionszugehörigkeit verarbeitet werden.

1.4 Kategorien der von der Auftragsverarbeitung betroffenen Personen

Die Auftragsdaten betreffen die personenbezogenen Daten folgender Kategorien betroffener Personen:

Die Kategorien von betroffenen Personen hängen von dem Einsatzzweck des jeweiligen Systems des Auftraggebers ab. Es ist daher möglich, dass z. B. personenbezogene Daten von Mitarbeitenden oder Kunden des Auftraggebers verarbeitet werden können.

2. Bezeichnung der Unter-Auftragnehmer

- Im Rahmen der Auftragsverarbeitung werden keine Unter-Auftragnehmer eingesetzt.
- Gemäß Ziffer 8 der Rahmenvereinbarung über die Auftragsverarbeitung werden im Rahmen der Auftragsverarbeitung die nachfolgenden aufgelisteten Unter-Auftragnehmer eingesetzt.

Folgende Unter-Auftragnehmer verarbeiten die Auftragsdaten im Auftrag des Auftragnehmers für Teilleistungen der Auftragsverarbeitung:

Unter-Auftragnehmer	Anschrift (Stadt/Land)	Bezeichnung der Auftragsleistungen
Microsoft Ireland Operations Ltd. oder die jeweils zuständige Tochtergesellschaft	South County Business Park One Microsoft Place Carmanhall and Leopardstown Dublin, D18 P521 Irland	Sofern der Support über Microsoft erbracht wird, kann je nach Vertragslage Microsoft als Subunternehmer agieren. <ul style="list-style-type: none"> ▪ MS-Support im CSP: Microsoft agiert als eigener Auftragsverarbeiter ▪ MS-Support im ASfP/PSfP: Microsoft agiert als Subunternehmer des Auftragnehmers
CodeTwo sp. Z o.o. sp. K. Gesellschaft mit begrenzter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft	Wolnosci 1658-500 Jelenia GoraPolen, EU	Bereitstellung Code Two E-Mail-Signatur und Disclaimer (Nur bei Nutzung der Option CodeTwo Email Signatures 365) in der Hybrid-Variante

3. Liste der gestatteten Auftragsverarbeitungen in Drittländern

- Es finden keine Datenverarbeitungen im Rahmen der Auftragsverarbeitung in Drittländern statt.
- Nach Maßgabe von Ziffer 2 der Vereinbarung erteilt der Auftraggeber seine Zustimmung zur Durchführung von Teilleistungen der Auftragsverarbeitung durch den Auftragnehmer und/oder Unter-Auftragnehmer in den nachfolgend bezeichneten Drittländern:

Bezeichnung Auftragnehmer oder Unter-Auftragnehmer	Bezeichnung der Auftragsleistungen, die in Drittländern erbracht werden	Bezeichnung Drittland
Microsoft Ireland Operations Ltd. oder die jeweils zuständige Tochtergesellschaft	Herstellersupport	Der Microsoft-Support kann abhängig von der Art des erbrachten Supports sowie den Supportzeiten in unterschiedlichen Drittländern erbracht werden (Datenspeicherort Support Microsoft) https://www.microsoft.com/en-us/professionalservices/datalocation
CodeTwo sp. z o.o. sp. k. Gesellschaft mit begrenzter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft	E-Mail-Signatur und Disclaimer Lösung	Abhängig von der Auswahl des Datenspeicherortes des Auftraggebers, ist eine Datenverarbeitung in einem Drittland möglich. https://www.codetwo.com/email-signatures/how-it-works

Microsoft 365

Microsoft 365 (im folgendem kurz als M365 bezeichnet) ist ein Software as a Service (SaaS) Paket, welches durch Microsoft auf Microsoft Azure Cloud Infrastrukturen dem Kunden zur Verfügung gestellt wird.

MICROSOFT RECHENZENTREN UND TENANT

Microsoft verfolgt eine regional orientierte Strategie für seine Rechenzentren.

Das Land oder die Region des Kunden, dass der Administrator bei der Ersteinrichtung der Dienste auswählt, bestimmt den primären Speicherort für die Daten des Kunden in Office 365 ("Daten im Ruhezustand").

Für deutsche Kunden wurden die Kundendaten von Microsoft Enterprise Services bis Ende 2019 daher standardmäßig in den Microsoft-Rechenzentren in der Europäischen Union (EU), vor allem in Dublin und Amsterdam, gespeichert. Seit Dezember 2019 sind die Azure Rechenzentren in Deutschland (Frankfurt, Berlin) auch aktiv, sodass neu angelegten Tenants deutscher Unternehmen mittlerweile dort platziert werden.

Hinweis: Kunden können den Speicherort der Kundendaten für ihren Tenant anhand der Datenspeicherorte auf der Seite „Organisationsprofil“ im Office 365 Admin Center überprüfen.

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, welche Dienste in welchen Microsoft Rechenzentren verfügbar sind.

Online Service	Microsoft Datacenter
Azure Active Directory	Ireland, Netherlands
Exchange Online	Ireland, Netherlands, Austria, Finnland
Microsoft Teams	Ireland, Netherlands
OneDrive for Business	Ireland, Netherlands
OneNote Services	Ireland, Netherlands
SharePoint Online	Ireland, Netherlands
Skype for Business	Ireland, Netherlands

Weitere Informationen finden sich hier:

<https://docs.microsoft.com/de-de/office365/enterprise/o365-data-locations>

DATENVERARBEITUNG AUSSERHALB DER EU

Für die Nutzung einiger Dienste, wie Multi-Factor Authentication und AD Self-Service Password Reset, sowie Teile der Benutzerdaten werden in amerikanische Rechenzentren repliziert, da Teile der Dienste dort zentral konsolidiert werden. Beispielsweise kann eine SMS-Benachrichtigung für die zweistufige Authentifizierung von einem US-Anbieter gesendet werden.

Weitere Informationen finden sich hier:

<https://docs.microsoft.com/de-de/azure/active-directory/fundamentals/active-directory-data-storage-eu>

Code-Two

Die CodeTwo-Dienste, die für das Hinzufügen von E-Mail-Signaturen und Disclaimern verantwortlich sind, werden von CodeTwo in 18 Rechenzentren in 9 Azure-Regionen weltweit gehostet. Zurzeit stehen die folgenden Azure-Regionen zur Verfügung:

North Europe, West Europe, North Central US, West US, UK South, Germany West Central, Australia East, Canada East und UAE North.

Die Region Germany West Central ist speziell für die deutschen Kunden bestimmt.

Bei der erstmaligen Einrichtung des CodeTwo Dienstes wird die zu nutzende Region in Abstimmung mit dem Auftraggeber festgelegt.

Weitere Informationen finden sich hier:

<https://www.codetwo.de/email-signatures/wie-funktioniert-das#scrollTo>

4. Ergänzende Vereinbarungen zu Service-bezogenen technischen und organisatorischen Maßnahmen

- Im Rahmen der Erbringung der Service-Leistungen wird der Auftragnehmer die in Anlage 2 der Rahmenvereinbarung definierten technischen und organisatorischen Maßnahmen treffen, um die Sicherheit der Auftragsverarbeitung gemäß Art. 32 DSGVO zu gewährleisten.
- Ergänzend zu den in Anlage 2 der Rahmenvereinbarung definierten technischen und organisatorischen Maßnahmen wird der Auftragnehmer im Rahmen der Erbringung der Service-Leistungen die nachfolgend beschriebenen technischen und organisatorischen Maßnahmen treffen, um die Sicherheit der Auftragsverarbeitung gemäß Art. 32 DSGVO zu gewährleisten.

Beschreibung der Service-bezogenen technischen und organisatorischen Maßnahmen:

Siehe Leistungsbeschreibung.

- Anstelle der in Anlage 2 der Rahmenvereinbarung definierten technischen und organisatorischen Maßnahmen wird der Auftragnehmer im Rahmen der Erbringung der Service-Leistungen die nachfolgend beschriebenen technischen und organisatorischen Maßnahmen treffen, um die Sicherheit der Auftragsverarbeitung gemäß Art. 32 DSGVO zu gewährleisten.

Beschreibung der Service-bezogenen technischen und organisatorischen Maßnahmen: